# MANK Stadt mit vielen Gesichtern





Neuer Gemeinderat Wohnen in der Stadt Mank Aktives Vereinsleben

NEUES AUS DER GEMEINDE         Neuer Gemeinderat       03         Aus dem Gemeinderat       04         Teenie-Treff       06         Ehrungen       07         Präsentation Imagefilm       07         Aus dem Stadtrat       08         Betrifft: Hundekot       08         Beiträge zur Stadtkunde Mank       08         Mank neu unter Strom       09         Wahlrückblick       09         Wohnen in Mank       10         Neubeschilderung Römerweg       11
Flurverfahren
NEUES VON DEN BILDUNGSEINRICHTUNGEN Musikschulnews
NEUES AUS DEN VEREINEN         Aktivitäten der Stadtkapelle       16         Hegeschau       16         Aktive Kameraden       17         Volksläufer aus Mank       17         Riesenerfolg für Schützen       18         Manker Schnapsermeister       18         Aktive Feuerwehr       18         Manker Lichtblick als Verein       19         Neues Beserbark Team       19

## NEUES AUS DER WIRTSCHAFT

Frauengeschichten.....19

Geschäftseröffnung Abfallhai	21
Neugestaltung von Geschäften	21
Beringer ist Top-Wirt 2015	21
Neues Café am Hauptplatz	21

VERANSTALTUNGEN –	
Rückhlick Radiomesse	22

Rückblick Radiomesse	22
Veranstaltungstipps	22
Sprechtage in Mank, Ärzteplan	23
Manker Veranstaltungskalender	24



## Liebe Mankerinnen und Manker,

ich darf mich sehr herzlich für das große Vertrauen bei der Gemeinderatswahl am 25. Jänner bedanken. Dank des kurzen Wahlkampfes konnte die Arbeit in der Gemeinde nahtlos fortgesetzt werden. Ein Dank an dieser Stelle nochmals bei allen Gemeindevertretern für die bisherige Arbeit. Bei der konstituierenden Sitzung des Manker Gemeinderates am 27. Februar wurden 23 Gemeinderäte angelobt und die Ausschüsse und der Gemeindevorstand neu festgelegt. Die Einstimmigkeit ist ein Zeichen der guten Zusammenarbeit aller Fraktionen zum Wohle unserer Stadt – in diesem guten Klima soll es auch in den kommenden 5 Jahren weitergehen.

Die konstant steigende Bevölkerungszahl hat auch ihre Auswirkungen im Gemeinderat: erstmals sind 23 Gemeinderätinnen und Gemeinderäte vertreten (bisher 21). Mit den Nebenwohnsitzern hat Mank mittlerweile die 3.500-Einwohner-Marke überschritten. Ein Zeichen für die konsequente Baulandpolitik, die auch in Zukunft fortgesetzt wird. Neue Einwohnerinnen und Einwohner beleben den Ort: sie kaufen ein, sorgen für volle Schulen und Kindergärten, sind neue Vereinsmitglieder und Besucher bei den zahlreichen Veranstaltungen.

Mit dem sehr erfreulichen Rechnungsabschluss 2014 haben wir eine gute finanzielle Grundlage für das heurige Jahr: Mit 671.000 Euro Überschuss konnte das beste Ergebnis der letzten 5 Jahre erzielt werden – durchschnittlich liegen die Überschüsse bei 450.000 Euro. Hier wirken sich die zusätzlichen Einwohner wieder positiv aus. Die Manker Betriebe leisten nicht nur gute Arbeit, mit einem ständigen Plus an Arbeitsplätzen profitiert auch jede Mankerin und jeder Manker von den Projekten, die mit der Kommunalsteuer umgesetzt werden. Auch in die Erweiterung des Betriebsgebietes in Hörsdorf wird investiert, damit die Landeswettkämpfe der Feuerwehr und die neue Tankstelle ab Herbst optimale Rahmenbedingungen vorfinden.

Die Stadtkapelle feiert heuer ihr 130-Jahr-Jubiläum – mit dem Wieder-AufhOHRchen am 20. und 21. Juni gibt es für alle Freunde der Volkskultur ein besonderes Schmankerl.

Ich wünsche Ihnen ein frohes Osterfest und freue mich auf ein Wiedersehen bei den vielen Veranstaltungen in Mank!

Ihr Bürgermeister Martin Leonhardsberger

BÜRGER-INFO MÄRZ 2015 03

# Neuer Gemeinderat in Mank



Der neue Gemeinderat von Mank traf sich am 27. Februar zur konstituierenden Sitzung: vorne v.l.: Anton Hikade, Walter Wieser, Franz Kaufmann, Martin Leonhardsberger, Wolfgang Ammerer, Otmar Garschall, Herbert Permoser; hinten v.l.: Anton Schrittwieser, Sebastian Kerschner, Herbert Zierlich, Theresia Frühauf, Andreas Trimmel, Hannes Eder, Martina Punz, Lisa König, Elisabeth Zuser, Gerhard Karner, Matthias Pölzer, Thomas Fuchs, Karl Frühauf, Erwin Gindl; nicht auf dem Foto: Walter Steinwander

# Einstimmiger Start des neuen Gemeinderates

Einigkeit herrschte bei der konstituierenden Sitzung des Manker Gemeinderates am Freitag, dem 27. Februar im Rathaus: Bürgermeister Martin Leonhardsberger, Vize-Bürgermeister Franz Kaufmann, die Stadträte und die Ausschuss-Mitglieder wurden einstimmig gewählt.

Als Altersvorsitzender durfte Karl Frühauf die Angelobung der 23 Gemeindemandatare vornehmen. Die Wahl zum Bürgermeister fiel klar aus: Martin Leonhardsberger wurde einstimmig bestätigt, ebenso VizeBGM Franz Kaufmann und alle weiteren Gremien. "Ein sehr guter Start für die gemeinsame Arbeit für Mank", freute sich der wiedergewählte Bürgermeister und dankte auch den anwesenden Partnern der Gemeinderäte für die Unterstützung.

### Neue Stadträte

Die Zahl der Stadträte bleibt mit 7 unverändert, neu im Kreis der Stadträte sind Herbert Permoser, der als Umweltund Energiestadtrat auch den gleichnamigen Ausschuss leitet. Walter Steinwander übernimmt den Ausschuss für Wirtschaft und Tourismus. Wolfgang Ammerer leitet weiterhin das Ressort für Wasser & Kanal, Otmar Garschall bleibt Vorsitzender im Ausschuss für Kultur und Vereine
– in einer köstlichen Rede übernahm er auch sein neues Amt als "Zeremonienmeister", der die Geburtstagsgratulationen nach den Sitzungen durchführt. Walter Wieser

ist weiterhin für Jugend, Familie und Soziales zuständig, Anton Hikade behält den Ausschuss für Bildungseinrichtungen und Verkehr. Der Agrarausschuss wird vom Vizebürgermeister geleitet, der Bau- und Ortsbildausschuss vom Bürgermeister. Den Prüfungsausschuss leitet weiterhin Gemeinderat Herbert Zierlich. Auch die Besetzung der Ausschüsse wurde einstimmig festgelegt, der Großteil hat Mitte März bereits seine Arbeit aufgenommen. Auch die Entsendungen in die Schulausschüsse und Regionsvertretungen wurden fixiert - die detaillierte Liste findet sich auf www.mank.at. Als Jugend-Gemeinderat wurde Sebastian Kerschner erneut gewählt, Otmar Garschall wurde als Bildungs-Gemeinderat bestätigt.

# 8 neue Gemeinderätinnen und Gemeinderäte

Personelle Neuerungen gibt es im Team der Volkspartei: alle 4 Damen und weitere 4 Gemeinderäte sind zum ersten Mal im Manker Gemeindeparlament vertreten: Lisa König, Theresia Frühauf, Martina Punz, Elisabeth Zuser, Thomas Fuchs, Andreas Trimmel, Anton Schrittwieser und Matthias Pölzer.

Am 20. März gab es für alle neuen Gemeinderäte und Mitarbeiter einen Rundgang durch die Infrastruktur der Gemeinde – Wassserwerk, Kläranlage, Schulen, Kindergärten, Friedhof, Gemeindeverband, Stadtpark und vieles mehr wurden besichtigt, der Abschluss fand im Kino Mank statt. Am 24. April und 26. Juni finden die nächsten Gemeinderatssitzungen statt.

# Aus dem Gemeinderat

### Rückblick auf die 34. Gemeinderatssitzung am 20. Februar 2015

## Verabschiedung Gemeinderäte

Im Rahmen der Sitzung wurden jene Gemeinderäte verabschiedet, die ihr Mandat nicht mehr weiterführen: BGM Martin Leonhardsberger bedankte sich bei Sylvia Lessiak, Markus Emsenhuber, Roswitha Gastecker, Gerhard Zeiss, Hannes Zimola und Karl Kalteis für ihren Einsatz mit einem Geschenk der Stadtgemeinde. "In den letzten 5 Jahren haben wir zahlreiche Großprojekte umgesetzt", so Leonhardsberger in Anspielung auf Nahversorgungszentrum, neuen Sportplatz und Entwicklung am alten Sportplatz.



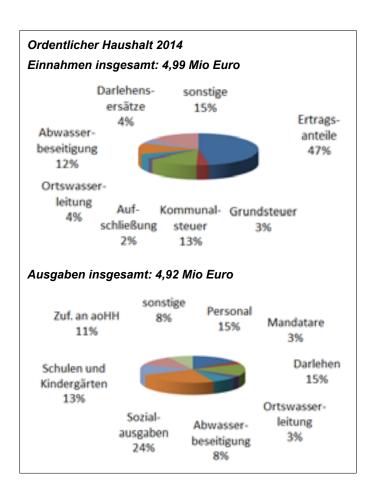
Der Gemeinderat 2010-2015 nach seiner letzten Sitzung: v.l. Gerhard Zeiss, Roswitha Gastecker, Walter Wieser, Erwin Gindl, Hannes Zimola, Walter Steinwander, Karl Kalteis, Anton Hikade, Martin Leonhardsberger, Martin Sommer, Franz Kaufmann, Gerhard Karner, Wolfgang Ammerer, Hannes Eder, Otmar Garschall, Markus Emsenhuber, Sylvia Lessiak, Herbert Permoser, Herbert Zierlich und Sebastian Kerschner. (nicht am Foto: Karl Frühauf)

# Erfreulicher Rechnungsabschluss

In seiner letzten Sitzung konnte der bisherige Manker Gemeinderat noch einen sehr erfreulichen Rechnungsabschluss einstimmig befürworten. Mit einem Überschuss von 671.000 Euro im ordentlichen Haushalt wurde das beste Ergebnis der letzten 5 Jahre erzielt – eine sehr gute Basis für den neuen Gemeinderat, der sich am Freitag, 27. Februar um 19.30 Uhr im Rathaus konstituierte. Alle weiteren Tagesordnungspunkte wurden ebenfalls einstimmig beschlossen.

Finanz-Stadtrat Karl Kalteis konnte im Rahmen seiner

letzten Gemeinderatssitzung eine sehr positive Bilanz zum abgelaufenen Rechnungsjahr 2014 präsentieren - bei den laufenden Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt 2014 wurde ein Überschuss von 671.000 Euro erzielt. Das Gesamtvolumen des ordentlichen Haushaltes hat mit 4,99 Mio. Euro ebenfalls einen Höchststand erreicht. Vor allem das niedrige Zinsniveau und mehr Ertragsanteile durch mehr Einwohner haben zum guten Ergebnis beigetragen. 567.000 Euro werden für außerordentliche Vorhaben wie Straßenbau, Sportanlage, Kanal-& Wasserleitungsbau oder Güterwege verwendet - 105.000 Euro stehen als Reserve für 2015 zur Verfügung. "Angesichts der Wirtschaftssituation in Österreich rechnen wir heuer mit weniger Ertragsanteilen als budgetiert", so Kalteis. Auch im außerordentlichen Haushalt gibt es zahlreiche Überschüsse, die ins heurige Jahr mitgenommen werden. Der Schuldenstand konnte im Vorjahr um 547.337 Euro auf insgesamt 6,17 Mio. Euro reduziert werden. 2015 wird der Schuldenstand um insgesamt mehr als 1 Mio. Euro weiter reduziert – vor allem die Rückzahlung der Zwischenfinanzierung Sportplatz durch den Grundverkauf wirkt sich hier aus.



ÜRGER-INFO MÄRZ 2015 05



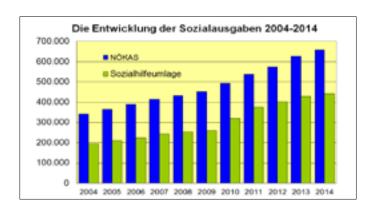
# Ertragsanteile und Kommunalsteuer auf Rekordniveau

Mit 2,41 Mio. Euro sind die Ertragsanteile die wichtigste Einnahmequelle – rund 47 % der Einnahmen kommen allein aus diesem Posten. Bei den Kommunalsteuer-Einnahmen ist mit 666.188 Euro ein neuer Rekordwert erzielt worden – ein Beweis für die gute Arbeit der Manker Wirtschaftsbetriebe.

### Schuldenstand sinkt

Die Pro-Kopf-Verschuldung ist von 2.158 Euro auf 1.987 Euro gesunken. Rund 60 % der Schulden sind über laufende Einnahmen gedeckt, der Rest muss aus dem laufenden Budget bestritten werden. Der Prüfungsausschuss unter Obmann Herbert Zierlich hat den Rechungsabschluss ausführlich geprüft und dem Gemeinderat die Zustimmung empfohlen.

Die ständig steigenden Sozialausgaben bewirken jedoch, dass der Spielraum nicht zu groß wird: in den letzten 10 Jahren hat sich der Beitrag der Gemeinde zu den Krankenhäusern verdoppelt und hat mittlerweile 657.000 Euro erreicht. Noch höher ist die Steigerungsrate bei der Sozialhilfe: waren im Jahr 2004 noch 194.000 Euro zu zahlen, so waren es im Vorjahr knapp 442.000 Euro.



# Vorbereitungen Tankstelle im Betriebsgebiet

Die Planung von Kanal- und Wasserleitungen und die spätere Bauaufsicht für das erweiterte Betriebsgebiet in Hörsdorf und für 4 geplante private Baugründe beim Zettelbach wurde an die Fa. Hydro-Ingenieure aus Krems um 30.260 Euro vergeben. Noch vor den FF-Landeswettkämpfen werden die Verkabelung der Freileitung, Kanalund Wasserleitung und die Asphaltierung für die Tankstelle erledigt. Da keine Arbeitsplätze bei der Tankstelle entstehen, wurde nur für die restliche Grundstücksfläche der Fam. Weichslbaum eine Gewerbeförderung gewährt. Die Kommunalsteuer wird in Höhe der restlichen Aufschließungsabgabe retourniert.

### Tankstelle für Mank

Im Jänner fand die Vertragsunterzeichnung mit dem Grundbesitzer für die Errichtung einer Automatentankstelle neben dem Billa-Markt in Hörsdorf statt.

"Bis zum Sommer sollen die Behördenverfahren abgewickelt werden, damit nach den Feuerwehrwettkämpfen ab August der Bau begonnen werden kann", beschreiben die Geschäftsführer der AVIA-Eigl Gruppe Rudolf Eigl und Franz Preiß den Zeitplan.

4 Zapfpunkte und 2 SB-Waschplätze sind projektiert, rund 500.000 Euro beträgt die Investition. "Für eine personalbesetzte Tankstelle wäre die 3-fache Menge an Treibstoffabsatz erforderlich, die man für den Manker Markt prognostizieren kann", begründet Eigl die Entscheidung für ein Automatenkonzept.

BGM Martin Leonhardsberger freut sich über den positiven Abschluss der Bemühungen: "Ein Wunsch vieler Manker wird umgesetzt, im heurigen Budget haben wir schon die Mittel für die Verkehrsanbindung des neuen Betriebsgebietes mit der Tankstelle vorgesehen."



Rudolf Eigl, BGM Martin Leonhardsberger und Franz Preiß

# Aus dem Gemeinderat

### Rückblick auf die Gemeinderatssitzung am 27. Februar 2015

# Vermietung Garage GVU für E-Auto

Für das neue E-Auto des GVU Melk wird die ehemalige Rettungsgarage an den GVU um monatlich 90 Euro + USt vermietet.



Ab sofort ist ein Elektro-Auto beim GVU Melk im Einsatz. Für Außendienstfahrten im Bezirk ist die Reichweite vollkommen ausreichend. Foto: Christa Hürner, Dir. Alois Hubmann, BGM DI Martin Leonhardsberger

# Letzte Baugründe in der Schlossgasse verkauft

Die letzten beiden Baugründe der Stadtgemeinde in der Schlossgasse II wurden an Frau Mag. Elisabeth Scheidl aus Melk und Familie Gutaj aus Mank verkauft. "Mit dem Grundverkauf für das betreute Wohnen II im September haben wir schon unser Budgetziel 2015 erreicht", freut sich BGM Martin Leonhardsberger. 3 private Parzellen

stehen in diesem Gebiet noch zur Verfügung. In Mank Süd verfügt die Gemeinde noch über 8 Baugründe, weitere private Parzellen gibt es in der Jeschgasse. Eine nicht genutzte Wegfläche in Lehen wurde aus dem öffentlichen Gut genommen, und ein 27m² großer Teil an Gerhard Zeiss verkauft.

# Wieder-AufhOHRchen am 20. und 21. Juni

Am 20. und 21. Juni veranstalten Volkskultur NÖ, 130 Jahre Stadtkapelle und Stadtgemeinde eine kleinere Neu-Auflage des Volksmusikfestivals "AufhOHRchen" in Mank. Das Wochenende wird mit dem Lauffestival am 19. Juni eingeläutet. Am Samstag findet die beliebte Wirtshausmusik im GH Riedl-Schöner, im Wirtshaus Beringer, im GH Schönbichler und im Cafe 8mm statt. Am Sonntag sind eine Festmesse und ein Frühschoppen am Rathausplatz geplant.



Die Wirtshausmusik war einer der Höhepunkte beim Manker AufhOHRchen 2012

# "Teenie-Treff" im JIM

Am Dienstag, 31. März können Kinder und Jugendliche von 11 – 13 Jahren von 16 bis 18 Uhr den Jugendraum JIM in ungezwungener, gemütlicher Atmosphäre kennenlernen.

JIM wird an diesem Tag nur für "Neue" geöffnet sein und es wird natürlich ein Spielangebot geben. Die Betreuerin Isabella Dallinger freut sich bereits auf euer Kommen.



# Informationen aus der Stadt

### Ehrungen & Image-Film

# Ehrenring für Kalteis

Am Freitag, dem 16. Jänner wurden im Rahmen der Filmvorstellung die Ehrungen der Stadtgemeinde durchgeführt – den Ehrenring gabs für Karl Kalteis.

Bürgermeister Martin Leonhardsberger führte durch den Abend, der ganz der Stadt mit vielen Gesichtern gewidmet war. Einerseits wurden jene Menschen vor den Vorhang geholt, die sich um Mank besonders bemühen und andererseits wurde der neue Image-Film der Stadtgemeinde erstmals vorgestellt. Eine weitere Premiere feierte die Stadt mit vielen Gesichtern an diesem Tag: erstmals wurde die 3.500-Einwohner-Marke überschritten.

Jahren reichte die Palette. Ehrenring-Träger Karl Kalteis war 34 Jahre im Gemeinderat, er war unter anderem Projekt-Verantwortlicher für Caritas-Wohnhaus oder die neue Sportanlage, war Finanz-Stadtrat, Verhandler und Zeremonienmeister. Er bedankte sich auch im Namen aller Ausgezeichneten bei der Stadtgemeinde und den Partnerinnen und Partnern, welche die Tätigkeit ermöglichen. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Geehrten gleich selber: der Chor mit vielen Gesichtern leitete mit "Hoamatland" stimmungsvoll ein, Stadtkapelle, Gesang- und Musikverein, Poldi Griessler und die Musikschule bestritten die weiteren Darbietungen.

### Besondere Verdienste

Für besondere Verdienste hat der Gemeinderat im Dezember viele Auszeichnungen beschlossen. Begonnen von Dank und Anerkennung nach 5 Jahren über Bronze, Silber, Gold bis zum Ehrenring nach mindestens 25



# Neuer Image-Film online

Auch der neue Image-Film ist auf www.mank.at und Youtube verfügbar. In 8 Minuten wird hier die Stadt mit vielen Gesichtern vorgestellt. Der aus Kirnberg stammende Filmemacher Alexander Kaufmann hat viele Bezüge zur Stadt: er ist in Mank zur Schule gegangen und mit einer Mankerin verheiratet. Sonja Mayer-Scheichelbauer und Leopold Griessler sind die Sprecher im Film, für die Musik sorgte der Manker Christoph Aigelsreiter. "Am ersten Tag gab's 500 Zugriffe auf den Film", freut sich BGM Martin Leonhardsberger über den großen Anklang.

Foto links: Die "Goldenen" mit Ehrenring-Träger Karl Kalteis: v.l.: Franz Kaufmann, Herbert Permoser, Leopoldine Fuchs, Martin Leonhardsberger, Karl Kalteis mit Frau Elfriede, Gernot Sandler, Hannes Zimola und Anton Hikade.





# Aus dem Stadtrat

### Rückblick auf die Stadtratssitzung am 9. Februar

# Klimaschutz-Wohnbauförderungen vergeben

Für 3 Ansuchen wurden Klimaschutz-Wohnbauförderungen in der Gesamthöhe von 1.895 Euro vergeben. Gefördert wurden Wärmedämmungen an der Fassade und am Dachboden.

### **Ankauf Ehrennadeln**

Der Ankauf von goldenen und silbernen Ehrennadeln sowie einem Ehrenring für die Verleihung am 16. Jänner wurde an die Fa. Purtscher aus Mank um 3.718,80 Euro vergeben.

# Verkehrsplanung Betriebsgebiet

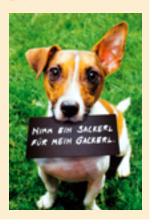
Die Planung der Abbiegespur für das neue Betriebsgebiet gegenüber der Fa. Taubinger wurde an das Büro Zieritz&Partner um 2.808 Euro vergeben.

# Verkabelungsarbeiten und Schotterung Straße Betriebsgebiet

Die Grabarbeiten für die Verkabelung von 700 Laufmetern EVN-Kabel im Zuge des Kooperationsprojektes mit der EVN wurde um 1.890 Euro an die Fa. Thir vergeben. Die EVN entfernt die Masten und verlegt das Kabel – siehe Bericht "Mank neu unter Strom". Rund 23.000 Euro macht

### Betrifft: Hundekot

Immer wieder werden öffentliche Plätze und Straßen durch Hundekot verunreinigt. Wir möchten daher die Hundehalter darauf hinweisen, den Hundekot ihres Hundes zu beseitigen. Zu diesem Zweck hat die Stadtgemeinde bereits an verschiedenen Stellen in Mank Hundekotsackerlspender angebracht.



der Unterbau für die neue Straße im Betriebsgebiet aus, die nach der Verkabelung zwischen Fa. Taubinger und Fa. Brenner angelegt wird. Sie dient auch als Anbindung für die neue Tankstelle und Erschließungsweg bei den FF-Landeswettkämpfen.

# Kabelschaden Gehsteig Rathausparkplatz

Ein Pauschalbeitrag von 3.000 Euro wurde für die Asphaltierung der gesamten Gehsteigbreite beim Rathausparkplatz nach den Kabelgrabungsarbeiten für das Gasthaus Beringer beschlossen.

# Nächste Etappe LED-Beleuchtung

Der Ankauf von 55 LED-Lampenköpfen sowie von Zusatz-Beleuchtungen für die restlichen 7 Zebrastreifen wurde an die Fa. LED&CO um 30.678 Euro vergeben. Die Straßenlaternen am Römerweg, der Jeschgasse, Quellengasse, Mariengasse, Berggasse, Johannesgasse und der erste Teil der Feldgasse werden heuer umgerüstet. Die Zebrastreifen-Beleuchtung bei der Neuen Mittelschule hat sich bewährt – nach diesem Vorbild werden auch alle anderen Zebrastreifen noch verkehrssicherer gestaltet.

# Beiträge zur Stadtkunde Mank

Für die geplanten Bände des Stadtbuches, welche in den nächsten Jahren erscheinen sollen, wird noch geschichtliches Material aus Mank gesucht:

- 1. Aus der Zeit 1934 1945: Fotos von Häusern oder Veranstaltungen, Dokumente, Briefe, Tagebücher
- 2. Aus der Zeit 1945 1965: von der Bahn, ihren Mitarbeitern, St. Pöltner Wallfahrt nach Mank mit dem Zug sowie Erinnerungen an die Bahn (Erlebnisse, Fahrkarten) bis ca. 1970.

Wenn Sie Material aus dieser Zeit zur Verfügung stellen können, bitten wir dieses im Gemeindeamt abzugeben. Es wird dort digitalisiert und die Originale können dann wieder mitgenommen werden.

# Informationen aus der Stadt

### Neuverkabelung & Wahlergebnisse

### Mank neu unter Strom

### Durch ein Kooperationsprojekt von EVN und Stadtgemeinde wird Versorgungssicherheit erhöht und Ortsbild verschönert

Ab dem Frühjahr wird die 20-kV-Ringleitung um das Manker Ortsgebiet in die Erde verlegt und neu verkabelt. Die Erweiterung des Betriebsgebietes und die Siedlungserweiterung in der Jeschgasse haben die Maßnahme notwendig gemacht. "Aufgrund der Bemühungen und dem Entgegenkommen der Stadt können wir das 300.000 Euro Projekt umsetzen", so Bezirksleiter Konstantin de Martin. Die Versorgungssicherheit von Mank wird damit ebenfalls deutlich erhöht. Die Gemeinde übernimmt die Grabarbeiten in den Abschnitten neue Siedlung Jeschgasse bis Haus Broswimmer sowie im Betriebsgebiet Hörsdorf. Die Verkabelung und die Entfernung der Hochspannungsmasten werden durch die NÖ Netz GmbH, einer 100 % Tochter der EVN AG, übernommen. "Wir profitieren von mehr Sicherheit und einer Verbesserung des Ortsbildes", freut sich BGM Martin Leonhardsberger. Bei den FF-Landeswettkämpfen werden die alten Masten in Hörsdorf noch als Lichtmasten genutzt.



Foto: v.l. Konstantin de Martin, Martin Leonhardsberger und Albert Pölzl

### Weitere Verkabelungen

Bereits im März erfolgte die Zuleitung für die neue Wirtshausküche des Gasthauses Beringer zum Trafo in der Prandtauergasse. Im Herbst erfolgt ein weiterer kleiner Bauabschnitt mit der Verbindung der beiden Trafostationen in der Feldgasse sowie entlang der B29 im Bereich Flurweg.

## Rückblick auf die Gemeinderatswahl in Mank

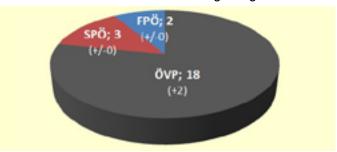
Von 2.880 Wahlberechtigen nahmen 2.035 Bürger und Bürgerinnen an der Wahl teil, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 70,66 Prozent. 32 der abgegebenen Stimmen waren ungültig.

## Wahlergebnis

Partei	WSPR.	Wahl 2015	Prozent	Wahl 2010	Prozent	Vergleich
ÖVP	I	299	20,13%	745	48,69%	
	II	361	24,31%	380	24.84%	
	III	331	22,29%	346	22,61%	
	IV	81	5,45%	59	3,86%	
	V	413	27,81%	0	0,00%	
	Summe	1485	74,14%	1530	73,03%	1,11%
SPÖ	I	106	32,42%	229	63.09%	
	II	58	17,74%	74	20,39%	
	III	47	14,37%	39	10,74%	
	IV	15	4,59%	21	5,79%	
	IV	101	30,89%	0	0,00%	
	Summe	327	16,33%	363	17,33%	-1,00%
FPÖ	I	44	23,04%	83	41,09%	
	II	49	25,65%	57	28,22%	
	III	46	24,08%	59	29,21%	
	IV	3	1,57%	3	1,49%	
	IV	49	25,65%	0	0,00%	
	Summe	191	9,54%	202	9,64%	-0,11%

## Neue Mandatsverteilung

Aufgrund des Bevölkerungszuwachses in Mank ist die Zahl der Gemeinderäte um 2 auf 23 gestiegen:



# Landeswirtschaftskammerwahl 2015 – Wahlergebnis

Von 641 Wahlberechtigten in Mank gaben 372 Wähler ihre Stimme ab, das sind 58,03 %. Der NÖ Bauernbund verzeichnet auf Landesebene einen Stimmanteil von 76,18 % (- 3,76 %), auf Bezirksebene 80,59 % (- 1,45 %). Die SPÖ fuhr ebenfalls einen Wahlverlust ein: Landesebene 3,24 % (- 2,15 %), Bezirksebene 3,53 % (- 0,96 %). Ein Plus gab es für die FPÖ: Land 17,65 % (+ 2,98 %), Bezirk 18,24 % (+ 4,46 %) sowie für die Grünen auf Landesebene 2,94 % (+ 2,94 %).

# Wohnen in Mank

### Wohnen in der Stadt und doch am Land

# Start der Bauarbeiten für elf neue Wohnungen und sechs Reihenhäuser im Juli

Ob Baugründe, Reihenhäuser, Wohnungen oder betreubares Wohnen - Mank bietet eine breite Palette. Im Juli beginnen die Bauarbeiten für das 3-Millionen-Euro Projekt der GEDESAG, das 6 Reihenhäuser und ein Wohnhaus mit 11 Wohnungen umfasst.



Bei der Bauverhandlung: v. I. Leopold Mayer, Franz Kaufmann, Stefanie Haas und Kerstin Geschwandtner (Architekturbüro Dollfuß), Stefan Fischer (GEDESAG) und BGM Martin Leonhardsberger.

### Ein Plus ist die zentrale Lage

"Der große Anklang beim ersten Bauabschnitt bestätigt unseren Weg", freut sich BGM Martin Leonhardsberger. Die Häuser mit 105 Quadratmetern Wohnfläche sind voll unterkellert und verfügen über Wohnraumlüftung, Biomasse-Fernwärmeheizung, 2 Stellplätze und einen Garten. Die 11 Wohnungen sind zwischen 52 und 82 Qua-



Abbildung: die Reihenhäuser und das Wohnhaus hinter den Häusern der ersten Bauetappe – im Hintergrund Vereinshaus Mank mit Keglern, Schützen, Fitness- und Jugendraum.

dratmeter groß und verfügen zusätzlich zu den Häusern auch über einen Aufzug. Die zentrale Lage ist ein weiterer Pluspunkt: Arzt, Schule, Einkaufszentrum, Kino, Kirche oder Sporteinrichtungen wie Beachvolleyball, Kegeln, Schießen, Fitnessraum oder der Manker Jugendraum JIM befinden sich in unmittelbarer Nähe. Ende 2016 soll das Projekt fertig sein.

# Günstiges Baugrund-Angebot ab 26 €/m²

Nicht nur das Wohnungsangebot lockt nach Mank, auch bei den Baugründen kann die Stadtgemeinde mit attraktiven Preisen – ab 26 Euro pro Quadratmeter - punkten. Im Süden von Mank stehen noch 8 Parzellen zur Verfügung. Infos und Preise auf www.mank.at. In der Jeschgasse bei der Ortseinfahrt von Kilb gibt es zusätzlich private Grundstücke.



Im Süden von Mank stehen noch Baugründe zur Verfügung.

## Attraktive Wohngemeinde

Das Erfolgsmodell "Betreutes Wohnen" geht ebenfalls in die Verlängerung. Die Vorbereitungen für den nächsten Bauabschnitt laufen bereits, frühester Baubeginn ist 2016. Interessenten können sich schon melden. Nähere Auskünfte: Stadtgemeinde Mank, T 02755/2282.

Sehr viel Wert wird von der Stadtgemeinde auf ein gutes Wohnumfeld gelegt. Das Kinderbetreuungsangebot ist mit der Kindergruppe einzigartig in der Region, über 35 Vereine sorgen für viele Veranstaltungen und Freizeitangebote, mit dem Alpenvorlandcenter wurden die Einkaufsmöglichkeiten im Ort weiter ausgebaut und 1.200 Menschen haben in Mank ihren Arbeitsplatz. Mit der Zertifizierung zur "Familienfreundliche Gemeinde" setzt die Stadtgemeinde weitere Projekte zur Steigerung der Attraktivität um.

# Informationen aus der Stadt

# Römerweg wird neu beschildert

Am Mittwoch, dem 25. Februar fand die Abstimmungsbesprechung für die Neubeschilderung des Römerweges 651 im Rathaus Mank statt.

Der knapp 100 Kilometer lange Wanderweg durch das Melker Alpenvorland soll mit dem Tourismusverband Mostviertel und den 8 Gemeinden der Region neu attraktiviert werden. Er verbindet nicht nur Schallaburg und Burg Plankenstein, sondern führt auch auf alten Römerstraßen zu den 4 Wallfahrtskirchen.



Wolfgang Zimprich mit Wirtschaft-&Tourismus-Vertreter Walter Steinwander, Walter Sandler und Ernest Müller

Wolfgang Zimprich vom Büro "Die Werbetrommel" kümmert sich um die Konzeption und die Grafik der neuen Broschüre. In jeder Gemeinde sollen 2 "Römersteine" auf den Bezug zu den römischen Wurzeln hinweisen. Bei seiner Tour durch die Gemeinden werden die Streckenverläufe im Detail besprochen.

# VDV hat Streckenverlauf in Mank ausgearbeitet

In Mank hat der Verschönerungs- und Dorferneuerungsverein mit Walter Sandler und Franz Maierhofer die Strecke neu begangen und die Beschilderung ausgearbeitet. Das Land fördert das Projekt, die Gemeinde sorgt für die restlichen Mittel in der Höhe von rund 3.500 Euro. Die Schilder sind bereits bestellt, und die Eröffnung ist im Mai geplant.

# 3 Kilometer neue Wege

Auf Hochtouren läuft derzeit der Wegebau für das Flurverfahren Rührsdorf-Strannersdorf.

Insgesamt werden im Zuge des Flurverfahrens 275 Hektar landwirtschaftliche Fläche in Strannersdorf, Rührsdorf und Fritzberg neu eingeteilt. 3 Bagger, eine Walze, eine Raupe und eine LKW-Flotte der Firma Thir arbeiten seit Anfang Februar an der Errichtung von ca. 3 Kilometer Erschließungswegen. Auch die begleitenden Wasserbaumaßnahmen müssen bis Ende Mai fertig gestellt sein. "Damit können wir noch das alte Fördermodell nutzen", so VizeBGM Franz Kaufmann, der auch Obmann der Zusammenlegungsgemeinschaft ist. "Dank der Kooperationsbereitschaft aller 51 Beteiligten läuft das Verfahren gut ab." Die vorläufige Übergabe der neuen Flächen hat im vergangenen Herbst stattgefunden, der Abschluss des Gesamtprojektes ist für 2019 geplant.



Flurverfahren: v.l. Walter Wieser, Ingrid Zeitlhofer-Hiesberger, Robert und Alexander Maier, Franz Kaufmann, Rupert Ressl, Roland Tod, Johann Kaiser und Friedrich Hiesberger.

# Weitere Verkehrsverordnungen in Mank

- Parkverbot in der Feldgasse zwischen der Kreuzung Niobaugasse und der Kreuzung Dr. Leichtfried-Gasse
- Halten und Parken verboten auf 5 Parkplätzen neben dem Feuerwehrgebäude, Wieselburgerstraße 4, ausgenommen Feuerwehr

Laut Straßenverkehrsordnung tritt diese Verordnung mit der Aufstellung der Verkehrszeichen in Kraft.

# **Umwelt & Klimaschutz**

### Infos und Aktivitäten der Stadtgemeinde



zum Energiefresser. Das sollten Sie berücksichtigen:

- Computer und Bildschirm bei Arbeitspausen, die länger als 15 min. dauern,
- Papierverbrauch einschränken und nur wirklich benötigte Dokumente drucken.
- Druckaufträge sammeln und dann alle auf einmal drucken.
- Laserdrucker meiden verbrauchen sehr viel Energie.
- Energiesparfunktion des Druckers nutzen.
- Achten Sie beim Kauf von Computer. Drucker & Co. auf die Energieeffizienzklasse (am effizientesten sind A++ Geräte).
- Notebooks gegen PC tauschen Notebooks sind wesentlich energieeffizienter.

INFO! www.topprodukte.at www.klimaaktiv.at www.klimabuendnis.at







### Bezirk Melk setzt auf sauberen Strom!

1.500 Photovoltaik- und 40 Kleinwasserkraftanlagen versorgen mehr als 15.000 Haushalte

Die Zukunft unserer Energieversorgung liegt in Erneuerbaren Energien: Wasserkraft, Sonnenenergie, Windkraft und Biomasse helfen uns, nachhaltigen Strom zu produzieren und das Klima zu schützen. Außerdem machen sie uns unabhängig von teuren Energieimporten und halten die Wertschöpfung im eigenen Land.



Das Land Niederösterreich hat daher ein ambitioniertes Ziel: Bis Ende 2015 wollen wir 100 Prozent sauberen Strom - derzeit halten wir bei 93,6 %. Das heißt, dass die gesamte Strommenge, die in unserem Land verbraucht wird, auch in unserem Land erzeugt werden soll, und zwar rein mit der Kraft des Wassers, der Sonne, des Windes und aus Biomasse.

#### Machen Sie sich ein Bild

Der "100 % Liveticker" auf der Website www.energiebewegung.at macht die Energiebewegung in Niederösterreich in Echtzeit sichtbar und messbar. Somit können Sie jederzeit nachsehen, wie viel Strom aus Wasser, Wind, Sonne und Biomasse gerade bei uns erzeugt wird.

### Gemeinsam für unsere Gemeinde

Werden wir in der Gemeinde aktiv und helfen wir mit, dass in Niederösterreich bis 2015 aus jeder Steckdose Strom aus Erneuerbaren fließt. Jeder von uns kann aktiv werden, vom Austauschen ineffizienter Glühlampen oder Haushaltsgeräte bis zum Vermeiden des Standby-Verbrauchs ist alles möglich. Wer möchte kann auch selber Strom produzieren: Photovoltaik-Anlagen wandeln die Sonnenenergie direkt in elektrischen Strom um. Wichtig ist: Jedes Energieprojekt kann Inspiration und Motivation für jemand anderen sein, und jede Erfahrung, die man bei der Umsetzung gemacht hat, ist unbezahlbar.

### Radler des Monats





März 2015: **Christa Auer** 

Wir gratulieren zu Manker Wertscheinen in der Höhe von 30 Euro!

# Flurreinigungsaktion

entlang der Haupteinfahrtswege von Mank

### Sa. 28. März 2015

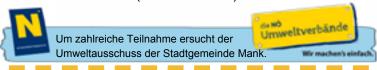
Treffpunkt: 8.30 Uhr beim FF-Haus Mank

Wir ersuchen die Manker Vereine wieder um Unterstützung bei der Entsorgung des Mülls, der sich entlang der Einfahrtsstraßen nach Mank angesammelt hat.



Zum Abschluss gibt es einen Imbiss für alle Teilnehmer im Feuerwehrhaus.

Die Teilnahme wird auch für die Vereinsförderung anerkannt! Bitte um Anmeldungen im Rathaus bis 27. März 2015 oder bei Herbert Permoser (0664/341 84 67)!



## Hausbrunnenuntersuchung

Alle, die einen eigenen Brunnen oder eine eigene Quellfassung betreiben, haben mit der Wasseruntersuchung der NÖ Energie- und Umweltagentur die Möglichkeit, die Qualität ihres Wassers überprüfen zu lassen. Es handelt sich um chemisch-bakteriologische Untersuchungen mit informativem Charakter für niederösterreichische Haushalte, die nicht an eine öffentliche Wasserversorgung angeschlossen sind. Anmeldungen werden im Rathaus entgegengenommen. Bei Zustandekommen von mehr als fünf Untersuchungen in der Gemeinde, erhalten die BürgerInnen 10 % Ermäßigung.

Weitere Informationen bei der Energie- und Umweltagentur NÖ Tel. 02742 22 14 44, office@enu.at oder www.enu.at





# PKW-Motor am Stand laufen lassen? Verboten, teuer & umweltschädlich!

Kurz zur Trafik oder zum Bäcker und dabei das Auto mit laufendem Motor stehen lassen – diese Unsitte ist nicht nur verboten, sondern schadet auch der Umwelt und dem eigenen Geldbörsel.

Gemäß §102 Kraftfahrzeuggesetz Absatz 6 darf der Lenker das Fahrzeug nicht verlassen ohne vorher den Motor abzustellen und den Wagen zu versperren. Gemäß Absatz 4 dürfen KFZ-Lenker keine "schädlichen Luftverunreinigungen verursachen" als bei einem "ordnungsgemäßen Betrieb" des Fahrzeuges. Das "Warmlaufenlassen" stellt auf jeden Fall eine solche Verunreinigung dar. Noch dazu wird in 3 Minuten am Stand derselbe Sprit verbraucht wie für einen Kilometer Fahrt. Die Polizei straft ein derartiges Vergehen mit mindestens 20 Euro.

Nutzen Sie auf Kurzstrecken das Fahrrad und sparen Sie ihr Geld für Sinnvolleres als Strafmandate. Ihr Geldbörsel und die Umwelt werden es Ihnen danken!

### Der Probenahmetag ist am 27.04.2015

Bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und beim Gemeindeamt abgeben bis spätestens 15. April 2015

Ich melde mich zur Trinkwasseruntersuchung an und möchte eine

- □ Chemisch-Bakteriologische Untersuchung (€ 180,- bzw. € 162,-)
- ☐ Bakteriologische Untersuchung inklusive Nitrat und Nitrit (€ 120,- bzw.€108,-)

Name und Adresse:

# Aus den Bildungseinrichtungen

# Spitzenleistungen beim Landesmusikwettbewerb

"Prima la musica" – das ist der landesweit größte Musikwettbewerb, an dem mehr als 1000 Schülerinnen und Schüler aus den NÖ Musikschulen teilnehmen. Im Festspielhaus St. Pölten haben auch zwei Talente aus Mank mit Spitzenleistungen aufgezeigt. Die 9-jährige Johanna Zuser erreichte auf der Querflöte in ihrer Altersgruppe einen 2. Preis und der 12-jährige Luca Beringer auf den Percussions einen 2. Preis.



Luca Beringer mit Lehrer Willi Plamoser und Johanna Zuser

# Schnupperwoche in der Musikschule

Wer zwar Interesse an der Musik hat, aber noch nicht genau weiß, was er/sie lernen will, der hat die Möglichkeit, einmal in den Unterricht "hineinzuschnuppern". Und zwar von 20. bis 24. April bei der Schnupperwoche in der Musikschule. Was wann wo genau unterrichtet wird, wird noch bekannt gegeben, jede(r) ist herzlich willkommen, natürlich können Eltern auch dabei sein und Fragen stellen. Und die Instrumente können auch gleich an Ort und Stelle ausprobiert werden.

# Friday Night Session

Wie sich das alles nach einigen Unterrichtsjahren anhört, das ist im Bereich Jazz und Pop bei der "Friday Night Session" im Wirtshaus Beringer zu erleben, und zwar am 24. April ab 20 Uhr.

## Tag der Musikschulen

Am 8. Mai ist wieder Tag der Musikschulen, diesmal mit Schwerpunkt in Hürm. Im Gasthaus Schwaighofer-Zainer wird am Abend von den Musikschülern und -lehrern Wirtshausmusik geboten.

### Volkshochschule Mank

Folgende Kurse der VHS Mank starten demnächst:

PC-Auffrischungskurs für Anfänger/innen -

Charles Rosenbichler

ab Dienstag, 14. April (3 Abende), 19.00 - 21.30 Uhr

**MixIT - Ganzkörpertraining** - Monika Mayer ab Mittwoch, 8. April (5 Abende), 19.30 - 20.30 Uhr

Kundalini Yoga für Anfänger und Fortgeschrittene -

Kurs 2 - Johannes Freudl

ab Dienstag, 7. April (7 Abende), 19.00 - 20.30 Uhr

NEUER TERMIN: Geführte Klangreise - Zeit für deine Seele

ab Montag, 13. April (4 Abende), 19.30 - 20.30

**New Vegans (Kochabend)** - Mag. Gabriele Pfeffer Mittwoch, 8. April (1 Abend), 18.30 – 21.30 Uhr

Buchweizen, Hirse, Polenta & Co (Kochabend) - Mag. Gabriele Pfeffer

Mittwoch, 15. April (1 Abend), 18.30 - 21.30 Uhr

**Kräuterwanderungen** - David Bock & Sandra Strauß Sa., 28. März, 14.00 - 17.00 Uhr:

Frühjahrsvegetation im Auwald entlang der Mank Sa., 16. Mai, 14.00 - 17.00 Uhr:

Wiesenblüte und Waldarten am Schweinzberg Sa., 5. September, 14.00 - 17.00 Uhr:

Spätsommerblühaspekt rund um Mank Auch einzeln buchbar!

**Lehmbackofen bauen** - Günter Gallhuber Samstag, 30. Mai, 9.00 - 12.00 und 14.00 - 18.00 Uhr

Nähere Infos und Anmeldung bei der Stadtgemeinde Mank, T 02755/2282 bzw. auf www.vhs-mank.at



Seit Oktober 2014 läuft der Vorbereitungskurs auf das Cambridge Business English Ceritficate (BEC). Ruth Fröhlinger hat die Kursteilnehmer auf die bevorstehende Prüfung in 50 UE bestens vorbereitet. Im Herbst ist ein weiterer Vorbereitungskurs geplant, Interessenten können sich bereits jetzt bei der VHS melden.

# Kindergarten-VS-Projekt

Im Zuge des monatlichen Besuches der Kindergartenkinder in der Bibliothek der VS Mank wurde diesmal auch gemeinsam mit den Kindern der 4a gemalt. Das Bilderbuch "Murmel will sich wieder vertragen", diente als Vorlage für die kleinen Künstler.



### Volksschüler im Marienheim

Am Mittwoch, dem 11.2. feierte die 4b mit den Bewohnern des Marienheims Fasching.



## Neues aus der NNÖMS



### Fahrbare Bücherboards für die NMS Mank

Die Schüler der Fachbereichsgruppe Holz der PTS fertigten unter der fachkundigen Anleitung ihres Werkstattlehrers Erwin Reifberger 2 fahrbare Bücherboards für die neue Bibliothek der NMS Mank an. Die Bibliothekarin Fachlehrer Möser freute sich mit Direktor OSR Hammerle über die gelungenen Arbeiten. Direktor OSR Hammerle bedankte sich bei den Schülern der PTS sehr herzlich und spendete eine Jause.



### Autorenlesung in der neuen Bibliothek

Am Aschermittwoch war der bekannte Kinder- und Jugendbuchautor Hannes Hörndler zu Gast. Er stellte einige seiner Bücher vor und begeisterte damit die Kinder der ersten und zweiten Klassen. Mit dieser Lesung wurde auch in der neu adaptierten Bibliothek die Lesetreppe eingeweiht.



Eine erlebnisreiche Wintersportwoche verbrachten die 3. Klassen in Wagrain. Unter der Leitung von Petra Heher und ihrem Team wurde den Schülern ein abwechslungsreiches Sportprogramm geboten.

# Aus den Vereinen

# Stadtkapelle Mank mit vielen Aktivitäten

Zur Generalversammlung der Stadtkapelle Mank am 8. März konnte Obmann Herbert Permoser im Gasthaus Schönbichler zahlreiche Mitglieder begrüßen. BGM Leonhardsberger ging auf die Bedeutung der Stadtkapelle im Vereinsleben einer Gemeinde ein und bedankte sich für die gute Zusammenarbeit. Obmann Permoser und Kapellmeister Thomas Zimola berichteten über die vielen Aktivitäten der vergangenen 3 Jahre.

Die Stadtkapelle traf sich zu rund 100 Proben und rückte knapp 90 mal zu diversen Veranstaltungen aus. Neben den vereinseigenen Veranstaltungen, wie Neujahrskonzerte und musikalische Frühschoppen umrahmte die Stadtkapelle vor allem kirchliche Feiern und öffentliche Anlässe. Besondere Highlights in den letzten drei Jahren waren die Mitwirkung beim Volksmusikfestival aufOHRchen sowie die Erfolge bei Konzert- und Marschmusikbewertungen. Für Letztere erhielt die Stadtkapelle 2014 den goldenen Ehrenpreis des Landeshauptmannes Dr. Erwin Pröll überreicht.

2012 konnte die Stadtkapelle ihre neuen Probenräumlichkeiten im Alpenvorlandcenter beziehen. 2014 konnte mit Unterstützung der Musikschule Alpenvorland eine Bläserklasse in der Volksschule Mank gestartet werden, um den Bläsernachwuchs in Mank weiter zu fördern.

Im Rahmen der Generalversammlung wurde auch die Wahl des Vorstandes durchgeführt.



Der neu gewählte Vorstand: v.l. Sebastian Gric, Franz Baminger, Gabriele Permoser, Mario Fahrnberger, Leopoldine Baminger, Karl Mitterböck, Thomas Zimola, Karl Essletzbichler jun., Robert Karner, Herbert Permoser, Karl Essletzbichler sen., Norbert Baminger, Jutta Gugerel, Gerlinde Essletzbichler, Adelheid Daxböck, Alexandra Muhr, Robert Karner, Alois Pflügler, Franziska Meier, Reinhard Luger

# Hegeschau Mank-Kirnberg-Texingtal

Am Samstag, dem 28. Februar fand im Gasthaus Riedl-Schöner die Hegeschau der beiden Hegeringe Mank und Kirnberg-Texingtal statt.



Hegeschau: v.l. Mag. Heidelinde Maier, Hornmeister Otto Reiter, Bezirksjägermeister-Stv. Robert Wurzer, Hegeringleiter Herbert Pfeiffer (Kirnberg-Texingtal), Hegeringleiter Anton Leonhardsberger (Mank), BGM Martin Leonhardsberger, Leopold Datzinger, Manfred Lienbacher, Gerlinde Essletzbichler.

Hegeringleiter Anton Leonhardsberger freute sich über das Kommen von Bezirksjägermeister-Stv. Robert Wurzer, Bürgermeister Martin Leonhardsberger, Hegeringleiter-Kollegen Herbert Pfeiffer sowie rund 60 Jägerinnen und Jägern. Für die musikalische Umrahmung sorgte die Jagdhornbläsergruppe Mank, neben der Trophäen-Ausstellung gab es umfangreiche Informationen für die Teilnehmer.

Robert Wurzer ging in seinem Bericht auf das Jahr 2014 ein, und berichtete über die neuen Regelungen und das Internet-Jagdinformations-System JIS. Ein Lob gab es für die Teilnahme am jagdlichen Übungsschießen: hier ist der Melker Bezirk unter den Top 3 in NÖ. Die beiden Hegering-Leiter konnten von der Erfüllung der behördlichen Abschuss-Quoten berichten. In Kirnberg ist der hohe Fallwild-Anteil durch KFZ-Unfälle ein Thema.

Bürgermeister Martin Leonhardsberger bedankte sich bei der Jägerschaft für ihre Tätigkeit und die Mithilfe bei Gemeindeprojekten wie der Bachsäuberungsaktion. Die Jagdhornbläser sind auch ein wichtiger kultureller Bestandteil der Stadt.

Für dreißigjährige Tätigkeit als Jäger wurden Ehrenbrüche in Bronze an Leopold Datzinger und Manfred "Spundi" Lienbacher vergeben.

### Aktive Kameraden

Am Sonntag, dem 1. März hielt der ÖKB Stadtverband Mank die 51. Generalversammlung im Gasthaus Riedl-Schöner ab, zuvor wurde gemeinsam die heilige Messe besucht und beim Kriegerdenkmal der Toten gedacht.

Obmann Anton Schmidt kann mit 180 Mitgliedern auf die größte Gruppe im Bezirk stolz sein. Ebenso gibt es zahlreiche Aktivitäten des Vereins und auch die Finanzen sind in Ordnung. Schmidt berichtete über den ÖKB- Heurigen. Sportliche Veranstaltungen wie Kegeln und die Meisterschaften im Schießen und die zahlreichen Ausrückungen des Stadtverbandes und Krankenbesuche runden das Vereinsjahr ab. Obmann Anton Schmidt bedankte sich bei allen Kameradinnen und Kameraden für die Mithilfe bei den Aktivitäten und durfte auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen.



Generalversammlung ÖKB: 1. R. v.l. Josefa Habs, Stefan Wagner, Johann König, Alois Garschall, Josef Pfleger, Margarete Berger; 2. R. v. l. Anton Schmidt, Walter Kaufmann, August Fuchs, Franz Buresch, Herwig Unterwurzacher, Martin Leonhardsberger, Josef Glaser

Gf. Präsident SR Dipl.-Päd. Josef Pfleger gab einen Einblick über die Tätigkeiten des Landesvorstandes: Funktionärsschulungen in ganz Niederösterreich und Öffentlichkeitsarbeit mit modernen Medien waren dabei nur einige Themen. Lob gab es auch für die gute Öffentlichkeitsarbeit von Fotograf Gerhard Zeiss. Pfleger betonte die Wichtigkeit des Schwarzen Kreuzes für die Erhaltung der Mahnmahle. Bürgermeister Martin Leonhardsberger überbrachte die Grußworte der Stadtgemeinde und bedankte sich für die sehr gute Zusammenarbeit mit dem Stadtverband. Gemeinsam werden ÖKB und Stadtgemeinde 2015 auch die Renovierung der Stufen beim Kriegerdenkmal in Angriff nehmen.

Kassier August Fuchs konnte über ein gutes Finanzjahr 2014 berichten. Der ÖKB-Heurige bei der Familie Grenl in Pölla findet auch heuer wieder am 30. und 31. Mai statt. Auch in diesem Jahr wurden wieder zahlreiche Kameraden für ihre Verdienste ausgezeichnet

# Österreichs Volksläufer des Jahres kommen aus Mank

Beim Laufranking der Plattform HD-Sports werden die Ergebnisse von fast allen österreichischen Laufveranstaltungen gesammelt. Am Ende des Jahres werden somit die erfolgreichsten und ausdauerndsten Athleten ausgezeichnet. Im Jahr 2014 durften sich mit Michaela Zöchbauer und Christoph Teubel gleich zwei Sportler des Laufclubs Mank über den Titel "Volksläufer des Jahres" freuen.

Christoph Teubel nahm an unglaublichen 136 Wettkämpfen teil und schaffte dabei 70 Mal den Sprung unter die Top Drei der Gesamtwertung.

Auch bei den Damen war es eine klare Angelegenheit für Michaela Zöchbauer. Sie gewann bei 38 von 65 Laufveranstaltungen die Gesamtwertung und siegte vor ihrer kleinen Schwester Andrea Daxböck.



Aber nicht nur bei den Einzelwertungen stehen die Athleten des LC Mank ganz oben, auch die Teamwertung wurde von ihnen dominiert. Somit darf sich der ganze Verein freuen und durfte am 25. Jänner 2015 im Rahmen des Eisbärlaufes im Wiener Prater über die Auszeichnung jubeln.

# Aus den Vereinen

# 5 Goldene und 1 Silberne für Lara Fohrafellner!

Bei der NÖ Jugend-Landesmeisterschaft der Sportschützen am Sonntag, 8. März 2015 in Mank waren 51 Jugendliche mit vollem Eifer dabei. Die Mankerin Lara Fohrafellner erreichte im Einzel mehrfach den Landesmeistertitel und belegte mit dem Manker Team Platz 2.

Die Manker Lokal-Matadorin Lara Fohrafellner konnte sich im Einzelbewerb mit Bravour durch-



setzen. Sie schoss bei der LM von 200 möglichen Ringen sensationelle 194 Ringe und erreichte in ihrer Gruppe somit den 1. Platz. Da sie auch beim NÖ-Jugendcup sowie beim Fernwettkampf ebenfalls jeweils den 1.Platz erreichte (Luftgewehr wie auch Luftpistole), ist sie somit startberechtigt bei der österreichischen Meisterschaft in Hallein/Rif Ende März. Wir wünschen Lara das Beste und ein "Schützenheil" aus Mank! Die Manker Jugendmannschaft mit Fohrafellner Lara, Fohrafellner Simon und Lucic Gabriel erreichte den 2. Platz.

Im kommenden Frühjahr werden die Schießstände auf elektronische Meyton-Anlagen umgerüstet, damit die Zukunft des Vereins auch weiterhin gesichert ist.

### 12.800 Stunden für Mank

Im Zuge der Jahresdienstbesprechung der Manker Feuerwehr am 4. Jänner im Gasthaus Schönbichler wurde Bilanz über das Jahr 2014 gezogen und ein Ausblick auf die Landesfeuerwehrleistungsbewerbe 2015 gegeben.



Matthias Vetiska, Martin Leonhardsberger, Franz Hiesberger, die beiden neu Angelobten Rosa Daxböck und Christian Amon, Pfarrer Wolfgang Reisenhofer, Roland Pichler und Roman Thennemayer.

FF-Kommandant Franz Hiesberger durfte rund 80 Kameraden und Ehrengäste begrüßen. Mit 120 Feuerwehrleuten ist die Manker Wehr derzeit die größte im Bezirk. Besonders die Jugend sorgt für regen Zuwachs: 10 neue Burschen und Mädchen sind im vergangenen Jahr beigetreten.

12.779 Stunden hat die Manker Wehr im vergangenen Jahr geleistet, bei rund 80 Einsätzen wurden 1.196 Stunden geleistet. Die Einsätze sind auf www.ff-mank.com dokumentiert sowie in der neu gestalteten Feuerwehrzeitung, die bei den Hausbesuchen verteilt wurde. Viel Zeit wird für die Aus- und Weiterbildung verwendet. Mit den 4 Fahrzeugen wurden rund 11.000 Kilometer zurückgelegt. Abschnittskommandant Roman Thennemayer informierte zum aktuellen Stand der Vorbereitungen für die Landeswettkämpfe von 3. - 5. Juli 2015. BGM Martin Leonhardsberger ging auf die Beiträge der 8 Gemeinden der Region ein und bedankte sich im Namen der Mankerinnen und Manker für die geleistete Arbeit, die nicht selbstverständlich ist.

## Manker Schnapsermeister

Günther Kerschner holte sich am Freitag, dem 9. Jänner im Manker Stadtstüberl den ersten Titel bei den Manker Ortsmeisterschaften im Schnapsen.

Am 18. April wird ab 14.00 Uhr im Stadtsaal Mank das Bezirksfinale mit den 512 besten Schnapsern aus den Gemeinden des Bezirkes über die Bühne gehen.



V.I.: Martin Leonhardberger, George Codrea, Günther Kerschner, Alois Mayer, Markus Sandhacker und Hannes Zimola.

#### Teilnehmer aus Mank im Bezirksfinale:

Günther Kerschner, George Codrea, Alois Mayer, Markus Sandhacker, Johann Buresch, Ernst Will, Alfred Kerschner, Johannes Kerschner, Roman Bodner, Walter Steinwander, Thomas Sandhacker, Karl Miedler, Robert Derfler, Markus Waxenegger, Alois Wolf, Hannes Zimola

### Manker Lichtblick als Verein

Nach dem Motto "Manker helfen Mankern" wurde die Initiative Lichtblick vor einigen Jahren gegründet. Der Unfalltod von Maler Johann Gallistl im Vorjahr war der Anlass für eine neue Welle der Hilfsbereitschaft - Anton Schrittwieser organisierte mit freiwilligen Helfern Stände am Manker Weihnachtsmarkt und bei den Lebensmittelmärkten, um freiwillige Spenden zu sammeln. Diese Initiative soll nun als Verein fixer Bestandteil des Manker Gesellschaftslebens werden. "Neben der Unterstützung bei tragischen Fällen soll es auch kleinere Aktionen geben", so Schrittwieser über die Ziele. Die Vereinsgründung wird Mitte März erfolgen, es werden noch freiwillige Mithelfer gesucht. "Wir freuen uns über jede helfende Hand", so Schrittwieser. Infos bei der Stadtgemeinde.



Verein Lichtblick: v.l. StR Walter Wieser, Anton Schrittwieser, Günter Zöchbauer, Ulrike und Andreas Hiesberger

# Neues Beserlpark-Team

Mit verjüngtem Vorstand startet der Kulturverein Beserlpark in die Festivalsaison 2015.

Vor über 20 Jahren entstand der Kulturverein Beserlpark, um regionalen Musikern eine Plattform zu bieten und um hochwertige Musik nach Mank zu bringen. Genau nach dieser Prämisse arbeitet der Kulturverein heute noch – und auch in Zukunft. Und zwar mit einem verjüngten Vorstand. Das Team rund um Alt-Präsident Martin Mondl hat die Kultur-Agenden dem neuen Team rund um Neo-Präsident Markus Lechner übergeben. Bei der Jahreshauptversammlung am Samstag, dem 7. März im Plamoser-Haus wurde aber nicht nur gewählt. Die Band Brick Red sorgte für die Einstimmung in die neue Beserlpark-Ära.

Sehr gut war die Übergabe des Vereins an die nächste Generation vorbereitet. Markus Lechner hat ein engagiertes Team, das alle Bereiche des Vereins sehr gut abdeckt. Obmann Martin Mondl und Martin Sommer

konnten über ein erfolgreiches Beserlparkfestjubiläum mit 1.500 Besuchern berichten. Dank der Kulturförderung des Landes und Sponsoren wie Raiba Region Schallaburg ist auch ein finanzieller Erfolg zu verzeichnen. Auch der All-Star Circus im Plamoser Haus war mit 250 Besuchern ein Erfolg. Der Verein zählt derzeit 154 Mitglieder. Die Beserlpark-Geschichte ist in 2 Filmen von Thomas Zeller zusammengefasst worden.

Außerdem wurde das Programm für das Festival präsentiert – es geht von 30. Juli bis 1. August im idyllischen Manker Park über die Bühne. Infos unter www.beserlpark.at



Der neue Vorstand: v.l. Elisabeth Schreiner, Anna Gruber, Stefan "Furu" Fuchs, Markus Lechner, Andreas Kaufmann, Pablo Jäger, Daniel Neuhauser und Armin Mahmoodzadeh.

# "Frauengeschichten aus der Region Mank" in Buchform

Am Donnerstag, dem 30. April um 19.00 Uhr findet die Präsentation im Stadtsaal Mank statt. Im Beisein von BGM Martin Leonhardsberger wird das Buch "Frauengeschichten aus der Region Mank" vom neu gegründeten Verein "Regionale Frauenplattform Mank" vorgestellt.

25 Frauen aus Mank und Umgebung erzählen hier interessante Lebensläufe und spannende Alltagsgeschichten. Sie berichten von unglaublichen Schicksalen, schildern heitere Episoden und Liebesgeschichten. In den vergangenen zehn Jahren veranstaltete die Frauenplattform Stammtische und Lesungen, wo die Frauen aus ihrem Leben erzählten. Alltägliches, aber auch besondere Dinge, wurden gesammelt und festgehalten.

Ab Mai gibt es das Buch dann im Rathaus sowie bei eliis Geschenke Bücher Papier zum Preis von € 19,00 zu kaufen.

Gutscheine für das Buch sind bereits jetzt im Rathaus erhältlich - ein ideales Ostergeschenk.

# Fasching in Mank

# Sportlergschas im GH Riedl

Rund ging's am 14. Februar beim Sportlergschnas im Gasthaus Riedl-Schöner. Viele Gruppen feierten ausgelassen im Wirtshaus und im Heurigenkeller. Das American-Football-Team samt Cheerleadern holte sich den ersten Platz bei der Maskenprämierung. Als größte Partie waren die Volleyball-Mädels als ZÖFA-Bautrupp unterwegs, auch das neue 8mm-Kino war mit einer großen Gruppe aus Mank-Süd vertreten. Mit dabei waren die "Alten Manker Vorstadtweiber", eine Gruppe aus den 20er-Jahren, Trachtengruppen, Weintrauben, Rosenverkäufer – sie alle und viele mehr feierten bis in die Morgenstunden.



Foto: Ein Teil der Siegergruppe.
Weitere Fotos von Gottfried Sulzer unter:
https://picasaweb.google.com/uscmank/Gschnas2015

## Manker Kindermaskenball

Bereits zum 66. Mal ging der Manker Kinderfasching am 15. Februar im vollen Stadtsaal über die Bühne.



Die 10 Gewinner der Maskenprämierung mit einigen OrganisatorInnen: Martin Leonhardsberger, Wolfgang Langeneder, Elisabeth Zuser, Lisa König und Sabine Baloun.

Fotos von Gerhard Zeiss unter: https://picasaweb.google.com/gerhard.zeiss/Kindermaskenball201502

Mehr als 400 Kinder und Eltern tummelten sich auf der Tanzfläche und rundherum. Dabei war die Durchführung der Traditionsveranstaltung gar nicht so sicher: in letzter Sekunde übernahmen die familienfreundliche Stadtgemeinde und das Wirtshaus Beringer die Organisation. 60 Jahre hat der VDV veranstaltet, in den letzten 5 Jahren der Elternverein, der diesmal beim Luftballonregen mithalf. Die Mädels der Landjugend sorgten für geschminkte Gesichter. Neu im Programm war Clown Pinkie und die Zauberer rund um Magic Maton, die mehr als 400 Luftballontiere falteten. Auf der Bühne war Pirat Wolfgang als DJ in bewährter Weis unterwegs, Hexe Sabine von der Kindergruppe sorgte für die Animation. Neben Tänzen gabs auch Seilziehen und eine eigene Kinderdisco für über 10-Jährige im Keller. Für die 10 schönsten Kostüme gab's einen Preis, sodass der erfolgreiche Nachmittag wie im Flug verging.

# Ball der Landjugend



Auf dem Landjugendball: v.l. Karl Moser, Barbara und Robert Wieser, Karin und Martin Leonhardsberger, Hannes und Michaela Zuser, Theresia und Franz Meier, Rudolf und Gerlinde Zuser, Gabriele und Manfred Roitner, Andrea und Leopold Gruber-Doberer.

Der Bezirksball der Landjugend am Samstag, dem 31. Jänner ist traditionell der Höhepunkt im Manker Ballkalender mit den meisten Besuchern.

Die Bezirksleiter Matthias Griessler und Lisa Lindhuber konnten nach der Eröffnung durch die Volkstanzgruppen Kirnberg/Texing, Mank und Leonhofen zahlreiche Ehrengäste mit Partnern begrüßen. Für die musikalische Umrahmung sorgten erstmals die "Dirndlrocker". Schätzspiel, Tombola, Mitternachtseinlage, Klopfer-Bar und Landjugend-Bar rundeten den gelungenen Ballabend ab.

BÜRGER-INFO MÄRZ 2015 21

# Neues aus der Wirtschaft

# Wirtshaus Beringer ist Top-Wirt 2015

Am Montag, 26. Jänner 2015 wurden im Schloss Grafenegg die Niederösterreichischen Top Wirte 2015 präsentiert. Das

Wirtshaus Beringer hat die Jury überzeugt und darf sich somit zu den 50 Niederösterreichischen Top Wirten 2015 zählen. Wir gratulieren sehr herzlich.



Top-Wirte: Roswitha Labenbacher und Joachim Beringer

# Geschäftseröffnung Abfallhai in Mank

Die Firma ANTA SWISS AG eröffnete am 23. März ein neues Geschäftslokal in der Herrenstraße 12. Hier werden künftig das Abfallsammelsystem "Abfallhai", LED-Beleuchtungen "LichtEule" und Stadtmobiliar "UrbanTiger" präsentiert und verkauft. Den Vertrieb übernimmt Manfred Perger mit Unterstützung einer Bürokraft.

"Abfallhai hat in der Schweiz 70 % Marktanteil", so Geschäftsführer Marcel J. Strebel, der vom neuen Standort begeistert ist.



# Bäckerei Fischlim neuen Design

Hubert Fischl und seine Mitarbeiterinnen freuen sich über den neu gestalteten Verkaufsraum in einem einladenden und freundlichen Ambiente.



Foto: v. I. Martin Leonhardsberger, Kerstin Tröscher, Hubert Fischl, Renate Zöchling, Wirtschafts-Stadtrat Walter Steinwander mit Töchterchen Elena

# Resel & Dollfuß -Geschäftserweiterung

Die ARGE Resel & Dollfuß eröffnet am 27. 3. offiziell das vergrößerte, neu gestaltete Büro in der Bahnhofstraße 4. Hier wird auch Geometer DI Kochberger aus Melk mit einem Auskunftsbüro vertreten sein.

# Neues "Stadtcafe Mank" am Hauptplatz

Am Sonntag, dem 10. Mai 2015 eröffnet das "Stadtcafe Mank" am Hauptplatz 13 (ehemaliges Süßes Eck) mit der Inhaberin Gabriele Iber.

Die neue Kaffeehausbetreiberin wird ihre Gäste neben Kaffeespezialitäten und Getränken mit Mehlspeisen, Imbissen und Eis verwöhnen. Auch der Gastgarten im Hof wird wieder in Betrieb gehen sowie ein Schanigarten Richtung Aufohaus Lessiak.

Öffnungszeiten sind:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag, 7.00 – 20.00 Uhr, Samstag 7.00 – 12.00 Uhr und Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr.

# Informationen & Service

### Rückblick, Infos, Sprechtage, Ärzteplan

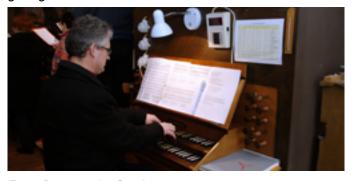
# Gelungene Radiomesse

Am 15. Februar wurde die heilige Messe aus der Manker Stadtpfarrkirche via Radio in ganz Österreich übertragen.



Der neu zusammengestellte Chor unter Klaudia Gastecker begeisterte bei der Radioübertragung.

Pfarrer Wolfgang Reisenhofer stellte den Ort und die Pfarre kurz vor und ging in seiner Predigt auf die tiefe Freude und Fröhlichkeit ein, die der christliche Glaube bringt. Für die musikalische Umrahmung sorgte ein neu zusammengestellter Chor aus GMM und Chor mit vielen Gesichtern unter der Leitung von Klaudia Gastecker. Franz Bauer beeindruckte einmal mehr an der Orgel. Bernhard Massinger fungierte als Cantor, Herta und Gernot Sandler übernahmen die Lesungen. Nach der Übertragung gabs die traditionelle Faschingspredigt, die von "Kaplanin" Riki Fohringer zusammengestellt und von Anton Schwab vorgetragen wurde.



Franz Bauer an der Orgel.

## Pfarrbücherei Mank

Öffnungszeiten: Sonntag, 8.30 – 11.00 Uhr Mittwoch, 17.30 – 19.00 Uhr



# VORSORGEaktiv

PROGRAMM ZUR NACHHALTIGEN LEBENSSTILÄNDERUN(

Sie wollen Ihren Lebensstil nachhaltig verändern? Wir haben genau das richtige Angebot für Sie!

Das Programm »VORSORGEaktiv« unterstützt Sie bis zu neun Monate dabei, Ihre Lebensgewohnheiten in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Mentale Gesundheit positiv zu verändern.

Die Teilnahme ist für alle NiederösterreicherInnen über 18 Jahre im Anschluss an die Vorsorgeuntersuchung und auf Empfehlung des Arztes möglich. Kurskosten für das gesamte Programm:

€ 99,- (+ Kaution € 100,-)

www.noetutgut.at



noetutgut.at

# Selbsthilfegruppe

für Angehörige

psychisch Erkrankter mit ärztlicher Begleitung

im Caritas-Wohnhaus, Bahnhofstraße 7, 3240 Mank.

Nächste Termine: 21. April, 19.30 Uhr

19. Mai, 19.30 Uhr 16. Juni, 19.30 Uhr

Sind Sie ein Angehöriger, ein Familienmitglied, ein Freund, ein Bekannter von einem Menschen, dessen Seele leidet und Sie möchten sich mit Gleichgesinnten austauschen. Holen Sie sich Information in der Angehörigengruppe. Nähere Auskünfte und weitere Termine erhalten Sie unter T 0676/838448881.

# Broschüre der NÖGKK

Die NÖ Gebietskrankenkasse (NÖGKK) ist für die Gesundheitsversorgung von mehr als 1,1 Millionen Menschen verantwortlich. Einen Überblick über ihre Leistungen und Serviceangebote bietet die Broschüre "Leistungen und Service 2015", die u. a. über Versicherungsschutz, Leistungskatalog, Anspruchsvoraussetzungen, Kostenbefreiungen und aktuelle Werte in der Sozialversicherung informiert.

Die Broschüre ist kostenlos im NÖGKK-Service-Center Pöchlarn erhältlich.

Sie kann auch per e-Mail unter oea@noegkk.at bzw. telefonisch unter 050899-5121 bestellt werden.

# Service & Sprechtage

### Sprechtag des Bürgermeisters

jeden Freitag von 14 – 16 Uhr

### Mutterberatung

27. 03. 2015 um 08.15 Uhr

24. 04. 2015 um 08.15 Uhr

22. 05. 2015 um 08.15 Uhr

NÖ Landespensionistenheim Mank (Erdgeschoss)

### MaMaKi Gruppe

jeden ersten Donnerstag im Monat um 9.00 Uhr 09. 04. 2015 07. 05. 2015 11. 06. 2015 Pfarrheim Mank, Hauptplatz 2

### **Baby-Treff**

Jeden dritten Montag im Monat um 9.30 Uhr 20. 04. 2015 18. 05. 2015 15. 06. 2015 Sitzungssaal des Rathauses Mank

# Caritas Hauskrankenpflege Sozialstation Mank

Jeden Montag und Donnerstag von 11 – 12 Uhr Gemeindeamt 1. Stock, Tel. 02755 / 48141

### Der Dienst Rat & Hilfe -

Partner-, Ehe-, Familien- und Lebensberatung wird in Mank nach Ende März 2015 nicht mehr angeboten.



# Ärzteplan

### Wochenende und Feiertage

۸	<b>:</b> 1	20	46
40	rIII	ZU	113

Apri	il 2015	
04.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
05.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
06.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
<u>11.</u>	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
12.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
18.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
19.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
25.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
26.	Dr. Rudolf KERN, Hürm	02754/8200
30.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
Mai	2015	
01.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
02.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
03.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
09.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
10.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
13.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
14.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
16.	Dr. Rudolf KERN, Hürm	02754/8200
17.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
23.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
24.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355
25.	Dr. Andreas WINTER, Texing	02755/72 00
30.	Dr. Hansjörg FEDRIZZI, St. Leonhard/F.	02756/2400
31.	Dr. Rudolf KERN, Hürm	02754/8200
Jun	i 2015	
03.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
04.	Dr. Ingrid LEBERSORGER-B., St. Leonhard/F.	02756/8410
06.	Dr. Kurt WEISSENBORN, Kilb	02748/7200
07.	Dr. Gerhard SCHÖRGENHOFER, Mank	02755/2355

# Bunter Abend der Neuen Mittelschule am 3. Juni 2015 um 19.30 Uhr im Stadtsaal

Programm: Musik und Tanz, Sketches, Englisches Stück, Schwarzlicht u. v. m.

Theaterstück: Die Zeitreise der Zeitgeister

Die NNÖMS lädt zu einem abwechslungsreichen

Programm ein.

Die Schüler freuen sich auf zahlreichen Besuch.

# Manker Veranstaltungskalender

MÄRZ 201	5		
Fr., 27.	19.30 Uhr	Modenschau	Stadtsaal Mank
Sa., 28.	8.30 Uhr	Flurreinigung	Treffpunkt: FF Haus
So., 29.	9 Uhr	Palmweihe	Pfarrkirche Mank
Di., 31.	16 - 18 Uhr	Teenie-Treff	Jugendraum JIM
Di., 31.	18 Uhr	Jugendtalk	Rathaus
APRIL			
Mi., 1.	19.30 Uhr	"Ölestammtisch" mit Biojause	Biopichler, Loitsbach 4
So., 5.	9.30 Uhr	Festmesse am Ostersonntag mit lat. Hochamt,	Biopiciliei, Loitsbacii 4
30., 3.	9.50 0111	Gesang- und Musikverein Mank	Pfarrkirche Mank
So., 5 - So., 12.		Kulinarisches zu Ostern	Gasthaus Riedl-Schöner
Mo., 6.	8 - 15 Uhr	Blutspendeaktion, Rotes Kreuz Ortsstelle Texing-Mank	
Do., 9.	19 Uhr	Benefizkonzert der Panflötengruppe "Pentatonica",	- Ctadtoddi Wariit
20., 0.	10 0111	Soroptimisten Club Colomania Melk	Pfarrkirche Mank
Fr., 10.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 10.	20.30 Uhr	Ulrich Ellison & Band (USA/A), Musikfreunde Mank	Wirtshaus Beringer
Di., 14.	19 Uhr	Vortrag: "Ursachen von Krankheit und Gesundheit",	Trinteriade Berniger
Di., 1 1.	10 0111	Kneipp Aktiv Club Mank	Wirtshaus Beringer
Do., 16.	18 - 21 Uhr	Gin Tonic-Abend	Moden Anderle
Fr., 17.	20 Uhr	Session der Musikschule Alpenvorland	Wirtshaus Beringer
Fr., 24.	19 Uhr	Dinner & Kabarett, mit Otti Schwarz	Gasthaus Riedl-Schöner
So., 26.	13 Uhr	Vereinsausflug der Sportunion Mank	Treffpunkt: Fa. Kerschner
Do., 30.	19 Uhr	Buchpräsentation "Frauengeschichten"	Stadtsaal Mank
MAI	10 0111	Dashprasoniation Fragongossinonicin	- Ctadiodal Wallix
Sa., 2. & So., 3.		USC-Tage	neue Sportanlage Mank
So., 3.	14.30 Uhr	Maiandacht	
So., 3.	15 Uhr	Maibaumsteigen, VDV-Mank	Rathausparkplatz
Fr., 8.		Tag der Musikschulen	Musikschule Mank
Fr., 8.	16 - 21 Uhr	Muttertag Mondschein Bummel, Stadtmarketing Mank	teilnehmende Betriebe
Fr., 8.	19 Uhr	Candle & Wine	Gasthaus Riedl-Schöner
Fr., 8.	20.30 Uhr	Still Shine, Musikfreunde Mank	Wirtshaus Beringer
Sa., 9.	10 Uhr	Pfarrfirmung	Pfarrkirche Mank
So., 10.		Muttertag	
So., 10.		Anbetungstag in der Pfarre Mank	Pfarrkirche Mank
Mi., 13.	19 Uhr	Fatimafeier mit Lichterprozession	Pfarrkirche Mank
Do., 14.	14.30 Uhr	Maiandacht	
Do., 14 So., 17.		Schmankerlheuriger	Familie Zimola, Poppendorf
Fr., 15.	20 Uhr	Kabarett "Kammerhofer auf Urlaub"	Stadtsaal Mank
So., 17.	9 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Mank
So., 17.	14.30 Uhr	Maiandacht	T IGITHI OTTO INGTIN
Fr., 22 So., 24.		Schmankerlheuriger	Familie Zimola, Poppendorf
So., 24.	14.30 Uhr	Maiandacht	- a.i.iiio Ziiiioia, i oppoilaoii
Fr., 29.	18 Uhr	Lange Nacht der Kirchen	Pfarrkirche/Pfarrhof
Sa., 30.	10 Uhr	Sport- und Spielefest 2015,	- Id.Hill Offort Idiffici
Ju., Ju.	70 0111	Elternverein und Sportunion Mank	alter Sportplatz Mank
Sa., 30. & So., 31		ÖKB-Heuriger	bei Fam. Grenl, Pölla
So., 31.	14 Uhr	Fußwallfahrt zum Schlangenkreuz	Pfarrkirche Mank
30., 31.	7 1 0111	. a.camaniczani comangoniacaz	ammono mani